

# Wissenschaftliche Kurzinfos (Abstracts) zur navigierten Implantologie:

## Eine randomisierte klinische Studie zum Vergleich einer geführten Implantation (schleimhaut- oder knochengelagert) mit einer Freihand-Implantation oder einer Implantatinsertion mit einer einfachen Bohrschablone

Vercruyssen M, Cox C, Coucke W, Naert I, Jacobs R, Quirynen M.

A randomized clinical trial comparing guided implant surgery (bone or mucosa-supported) with manual navigation or the use of a pilot-drill template.

J Clin Periodontol. 2014b Jul;41(7):717-23.

Das Behandlungsprotokoll entsprach dem der vorgehenden Studie, da die RCT von der gleichen Studiengruppe durchgeführt wurde. Allerdings wurden statt 60 Patienten 59 Patienten (72 Kiefer) in die Studie einbezogen. Die Genauigkeit wurde anhand prä- und postoperativ hergestellter DVT gemessen.

In den Gruppen mit navigierter Implantation konnten im Vergleich zur nicht geführten Implantation (Freihand und Bohrschablone) signifikant geringere Winkelabweichungen sowie signifikant geringere Abweichungen im Bereich der Eintrittsstelle und im apikalen Bereich der Implantate beobachtet werden. Die Genauigkeit der Implantatinsertion war signifikant abhängig von der Lokalisation der Implantate.

Schlussfolgerung: Auf Grundlage der Ergebnisse scheint die navigierte Implantation klare Vorteile gegenüber den konventionellen Methoden anzubieten.

Letzte Aktualisierung am Dienstag, 01. Juli 2014